

§ 1 ALLGEMEINES	1
A. Einführung	1
I. Bedeutung des Strafprozessrechts für das Examen	1
II. Grundsätzliches zur Beantwortung strafprozessualer Fragen	1
B. Grundsätzliches zum Strafverfahren und zur Strafprozessordnung (StPO)	3
I. Der Aufbau der StPO und sonstige Rechtsquellen	3
II. Überblick über den Ablauf des Strafverfahrens	4
1. Ermittlungsverfahren	5
2. Zwischenverfahren	6
3. Hauptverfahren	6
C. Die Maximen des Strafverfahrens	6
I. Das Oficialprinzip	7
1. Grundsatz	7
2. Einschränkungen	7
3. Ausnahmen	7
II. Das Akkusationsprinzip	7
III. Das Legalitätsprinzip	8
1. Grundsatz	8
2. Opportunitätsprinzip	8
IV. Der Untersuchungsgrundsatz	8
V. Das Beschleunigungsgebot	9
VI. Der Grundsatz der freien richterlichen Beweiswürdigung	10
VII. Die Grundsätze der Mündlichkeit und Unmittelbarkeit	10
1. Das Mündlichkeitsprinzip, § 261	10
2. Der Unmittelbarkeitsgrundsatz, §§ 226, 250 S. 2, 261	10
VIII. Der Öffentlichkeitsgrundsatz	11
IX. Der Grundsatz „in dubio pro reo“	11
X. Sonstige aus dem Rechtsstaatsprinzip folgende Grundsätze	12
1. Gebot des fairen Strafverfahrens	12
2. Anspruch auf den gesetzlichen Richter, Art. 101 I S. 2 GG	12
3. Anspruch auf rechtliches Gehör, Art. 103 I GG	12
4. Doppelbestrafungsverbot, Art. 103 III GG	12
§ 2 DER ABLAUF DES STRAFVERFAHRENS	14
A. Das Vorverfahren, §§ 151 - 177	14
I. Die Einleitung des Vorverfahrens	14
1. Möglichkeiten der Ingangsetzung	14
a) <i>Strafanzeige</i> gemäß § 158 I S. 1 Alt. 1 i.V.m. § 160 I Alt. 1	14
b) <i>Strafantrag</i> gemäß § 158 I S. 1 Alt. 2 i.V.m. § 160 I Alt. 1	14
c) Einleitung des Verfahrens aufgrund amtlicher Wahrnehmung	14
d) Einleitung des Ermittlungsverfahrens bei Antragsdelikten	15
2. Vorliegen eines Anfangsverdachts	15
II. Die Verfahrensbeteiligten	16
1. Der Beschuldigte	16
a) Begriff des Beschuldigten	16
b) Die Rechte des Beschuldigten im Vorverfahren	19
c) Die Pflichten des Beschuldigten	20

2. Staatsanwaltschaft	22
a) Aufgabe der Staatsanwaltschaft	22
b) Organisation der Staatsanwaltschaft	22
c) Weisungsgebundenheit des Staatsanwalts	22
d) Ablehnung eines Staatsanwalts wegen Befangenheit	23
3. Stellung der Polizei	23
a) Die Polizei als Ermittlungsbehörde	23
b) Weisungsrecht der Staatsanwaltschaft gegenüber der Polizei	24
c) Besondere Eingriffsbefugnisse der Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaft	24
4. Ermittlungsrichter	25
5. Verteidiger (§§ 137 - 149)	26
a) Stellung des Verteidigers	26
b) Notwendige Verteidigung	27
c) Rechte des Verteidigers	28
d) Ausschluss des Verteidigers	29
III. Durchführung der Ermittlungen	29
1. Vernehmung des Beschuldigten	29
a) Verstoß gegen die §§ 100a, 100b	30
b) Verstoß gegen §§ 163a, 136 I	30
c) Verstoß gegen §§ 163a III S. 2, IV S. 2, 136a I	31
d) Allgemeines Verbot verdeckter Befragungen	31
e) Verstoß gegen "nemo tenetur-Grundsatz"	32
f) Recht auf informationelle Selbstbestimmung	32
g) Sonstige rechtsstaatliche Grenzen	32
2. Identitätsfeststellung, §§ 163b, 163c	33
3. Einrichtung von Kontrollstellen, § 111	34
4. Speicherung und Abgleich von Daten aus Kontrollen, § 163d	34
5. Ausschreibung zur Beobachtung bei polizeilichen Kontrollen, § 163e	34
6. Unterbringung des Beschuldigten zur Beobachtung, § 81	34
7. Körperliche Untersuchung; Blutprobe, § 81a	35
8. Lichtbilder und Fingerabdrücke, § 81b	35
9. Untersuchung anderer Personen, § 81c	36
9a. Molekulargenetische Untersuchung, §§ 81e ff.	36
a) Untersuchung in anhängigen Strafverfahren	36
b) DNA-Identitätsfeststellung in künftigen Strafverfahren, § 81g	37
10. Durchsuchung, §§ 102 ff.	38
a) Durchsuchung beim Verdächtigen, § 102	38
b) Durchsuchung bei anderen Personen, § 103	39
c) Verfahren	39
11. Ausschreibung zur Festnahme, §§ 131, 457	40
12. Beschlagnahme und Sicherstellung §§ 94 ff., 111b ff.	40
a) Beschlagnahme von Beweismitteln, §§ 94 ff.	40
b) Beschlagnahme von Postsendungen	42
c) Beschlagnahme von Führerscheinen	44
d) Beschlagnahme zur Sicherung der Einziehung oder Unbrauchbarmachung, §§ 111b ff.	44
13. Telekommunikationsüberwachung, §§ 100a ff.	44
14. Großer und kleiner Lauschangriff, §§ 100c ff.	46
15. Rasterfahndung, §§ 98a, 98b	47
16. Datenabgleich, § 98c	48
17. Einsatz Verdeckter Ermittler, §§ 110a ff.	48
18. Rechtsschutz gegen Zwangsmittel	49
IV. Untersuchungshaft, § 112 I	51
1. Formelle Voraussetzungen der Anordnung der Untersuchungshaft	51
2. Materielle Voraussetzungen des Haftbefehls	52
3. Rechtsschutz des Betroffenen	54
V. Einstweilige Unterbringung, § 126a	55
VI. Vorläufige Festnahme, § 127	55

1. Festnahme nach § 127 I	55
2. Festnahme nach § 127 II	56
3. Rechtsschutz des Betroffenen	56
VII. Abschluss des Vorverfahrens.....	56
1. Überblick	56
2. Einstellung gemäß § 170 II	56
a) Fehlen einer Prozessvoraussetzung	57
b) Einstellung aus tatsächlichen Gründen	57
c) Einstellung aus materiell-rechtlichen Gründen	57
3. Einstellung aus Opportunitätsgründen.....	58
a) Einstellung nach § 153	58
b) Einstellung nach § 153a	59
c) Einstellung nach §§ 154, 154a wegen unwesentlicher Nebendelikte	60
d) Einstellung nach §§ 153c, 154b	60
e) Sonstige Einstellungsmöglichkeiten	60
f) Kronzeugenregelung	61
4. Klageerzwingungsverfahren	62
5. Anklage oder Strafbefehl	63
B. Zwischenverfahren, §§ 199 - 211	63
I. Einleitung des Zwischenverfahrens	63
1. Gang des Verfahrens	63
2. Sachliche Zuständigkeiten in der ersten Instanz	65
a) Sachliche Zuständigkeit.....	66
aa) Amtsgericht.....	66
bb) Landgericht.....	66
cc) Oberlandesgericht.....	67
dd) Verbindung mit Gericht höherer Instanz.....	67
b) Örtliche Zuständigkeit.....	68
aa) Ordentliche Gerichtsstände	68
bb) Außerordentliche Gerichtsstände	68
II. Entscheidung des Gerichts.....	69
1. Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens, § 204 I	69
2. Einstellung des Verfahrens aus Opportunitätsgründen	69
3. Vorläufige Einstellung, § 205	69
4. Eröffnung des Hauptverfahrens durch "Eröffnungsbeschluss", §§ 203, 207.....	70
a) Eröffnungsbeschluss	70
b) Änderung der Anklage nach § 207 II	70
5. Fehlende sachliche Zuständigkeit, § 209 I, II	70
III. Rechtsfolge: Rechtshängigkeit	71
1. Begriff der strafprozessualen Tat i.S.d. § 264 I	71
2. Bedeutung des strafprozessualen Tatbegriffs	71
C. Hauptverfahren, §§ 212 - 295	72
I. Prozessvoraussetzungen	73
1. Begriff.....	73
2. Wichtigste Prozessvoraussetzungen	73
a) Deutsche Gerichtsbarkeit	73
b) Rechtsweg, § 13 GVG	73
c) Zuständigkeit.....	74
d) Immunität	74
e) Strafmündigkeit.....	74
f) Verhandlungsfähigkeit	74
II. Vorbereitung der Hauptverhandlung, §§ 212 ff.	77
III. Formaler Ablauf der Hauptverhandlung	78
1. Aufruf der Sache	78
2. Vernehmung zur Person	79
3. Verlesung des Anklagesatzes.....	79

4. Mitteilung bezüglich Verständigung i.S.v. § 257c	79
5. Vernehmung des Angeklagten.....	79
6. Beweisaufnahme.....	80
7. Schlussplädoyers	80
8. Beratung und Abstimmung	80
9. Urteilsverkündung	80
IV. Berufsrichter und ehrenamtliche Richter	80
1. Berufsrichter	81
2. Laienrichter	81
3. Ausschluss und Ablehnung von Richtern	81
a) Ausschluss eines Richters kraft Gesetzes	81
b) Ablehnung eines Richters.....	83
aa) Besorgnis der Befangenheit	83
bb) Verfahren der Ablehnung	84
V. Verhandlungsleitung durch den Vorsitzenden	84
1. Sachleitung	84
2. Fragerechte	86
3. Erklärungsrecht der Verfahrensbeteiligten.....	87
4. Hinweispflicht des Gerichts gemäß § 265.....	88
5. Unterbrechung und Aussetzung der Hauptverhandlung.....	89
VI. Anwesenheit der Verfahrensbeteiligten	90
1. Anwesenheitspflicht des Richters	90
2. Anwesenheit des Angeklagten.....	91
a) Grundsätzliches	91
b) Ausnahmen.....	91
3. Anwesenheit der übrigen Verfahrensbeteiligten	93
VII. Öffentlichkeit der Hauptverhandlung.....	93
1. Öffentlichkeitsgrundsatz.....	93
2. Verbot des § 169 I S. 2 GVG	94
3. Verbot der unzulässigen Erweiterung der Öffentlichkeit.....	94
VIII. Mündlichkeit der Hauptverhandlung.....	95
1. Grundsätzliches	95
2. Besonderheiten	96
IX. Beweisaufnahme in der Hauptverhandlung	96
1. Strengbeweis- und Freibeweisverfahren	96
a) Strengbeweis	96
b) Freibeweis.....	97
2. Allgemeine Grundsätze der Beweisaufnahme.....	99
3. Grundlagen der Beweisaufnahme	100
a) Grundsatz der Beweisaufnahme von Amts wegen, § 244 II	100
b) Beweisangebote in der Hauptverhandlung	101
aa) Begriff des Beweisangebots.....	101
bb) Abgrenzung zum Beweisermittlungsantrag.....	102
cc) Ablehnung von Beweisangeboten	103
dd) Systematik der Ablehnungsgründe	103
ee) Ablehnungsgründe bei nicht präsenten Beweismitteln	103
ff) Ablehnung von Beweisangeboten bei präsenten Beweismitteln	106
4. Arten der Beweismittel	107
a) Zeugen, §§ 48 ff.....	107
aa) Begriff	107
bb) Ladung der Zeugen	109
cc) Pflichten des Zeugen	109
dd) Formaler Ablauf der Zeugenvernehmung	110
ee) Zeugnisverweigerungsrechte	111
ff) Notwendigkeit einer Aussagegenehmigung	115
gg) Auskunftsverweigerungsrecht	116

b) Sachverständigenbeweis, §§ 72 ff.....	117
aa) Begriff	117
bb) Ablehnung des Sachverständigen.....	118
cc) Pflichten des Sachverständigen	118
dd) Auswertung des Gutachtens	118
c) Urkundenbeweis, §§ 249 ff.	119
aa) Urkundenbegriff und Arten von Urkunden.....	119
bb) Einführung des Urkundenbeweises in den Prozess; Zulässigkeit des Urkundenbeweises.....	119
d) Augenscheinsbeweis, §§ 86 ff.	119
5. Grundsatz der Unmittelbarkeit der Beweisaufnahme	120
a) Allgemeines	120
b) Ausnahmen vom Grundsatz der persönlichen Vernehmung.....	120
aa) Verlesung von Protokollen nach § 251.....	121
bb) Verbot der Verlesung nach § 252 bei Bestehen eines Zeugnisverweigerungsrechts	122
cc) Verlesung des Protokolls nach § 253	125
dd) Verlesung des Protokolls über Geständnisse und bei Widersprüchen nach § 254	125
ee) Verlesung von behördlichen Erklärungen und ärztlichen Gutachten nach § 256	126
ff) Allgemeiner Vorhalt	126
6. Sonderproblem der Verwertung des Wissens von Ermittlungsgehilfen.....	127
a) Problematik	127
b) „Sperrung“ von Ermittlungsgehilfen in der Hauptverhandlung	128
7. Beweiserhebungs- und Beweisverwertungsverbot.....	130
a) Grundlegendes	130
b) Gesetzliche Beweisverwertungsverbote.....	133
aa) Überblick.....	133
bb) Beweisverwertungsverbot bei verbotenen Vernehmungsmethoden, § 136a III S. 2.....	133
c) Nicht im Gesetz geregelte Beweisverwertungsverbote	138
aa) Fehlen der Zeugenbelehrung bei Angehörigen i.S.d. § 52	138
bb) Aussage eines nach §§ 53, 53a zur Zeugnisverweigerung Berechtigten	139
cc) Aussage eines Zeugen trotz Fehlens einer Aussagegenehmigung nach § 54	139
dd) Fehlen der Belehrung eines Zeugen über das Auskunftsverweigerungsrecht nach § 55 II	140
ee) Fehlen einer Belehrung des Beschuldigten nach § 136 I S. 2	141
ff) Fehlen der Belehrung des Beschuldigten nach § 243 V S. 1.....	142
gg) Verwehrung der Verteidigerbefragung	142
hh) Beweisverwertungsverbot aus § 252	143
ii) Verstoß gegen das Beschlagnahmeverbot des § 97 I.....	143
jj) Telekommunikationsüberwachung, §§ 100a ff.	143
kk) Verstoß gegen Voraussetzungen des § 81a bei körperlichen Untersuchungen.....	144
ll) Grundrechtliche Verwertungsverbote bei Verletzung der Intimsphäre	144
d) Sonderproblem: Fernwirkung von Beweisverwertungsverboten	146
8. Schluss der Beweisaufnahme.....	147
9. Grundsatz "in dubio pro reo"	147
X. Schlussvorträge.....	148
1. Schlussvortrag des Staatsanwalts	148
2. Besondere Verfahrensarten.....	149
3. Schlussvortrag des Verteidigers	149
4. Schlusswort des Angeklagten.....	149
XI. Protokoll über die Hauptverhandlung	150
XII. Verständigungen im Strafprozess	151
1. Vorgeschichte	152
a) Ansätze der Literatur	152
b) Vorgaben des BVerfG.....	152
c) Grundsätze des BGH zum „deal“.....	152
d) Forderung nach gesetzlichen Regelungen.....	153

2. Gesetz zur Regelung der Verständigung im Strafverfahren	154
a) Erörterung mit den Verfahrensbeteiligten, § 257b	154
b) Inhalt und Verfahren bei Verständigungen, § 257c	154
c) Verständigungen im Vorfeld	156
d) Transparenzgebot, § 243 IV	156
e) Protokollierung, § 273	157
f) Kein Rechtsmittelverzicht, § 257c II S. 3	157
g) Urteil des BVerfG zu den sog. „informellen Absprachen“	157
XIII. Urteil	158
1. Urteilsberatung	158
2. Inhalt des Urteils	159
3. Urteilsverkündung	160
4. Wirkung des Urteils, Rechtskraft	160
a) Formelle und materielle Rechtskraft	160
b) Wesen der Rechtskraft	162
c) Nichtige Urteile	162
§ 3 BESONDERE VERFAHRENSARTEN	163
I. Strafbefehlsverfahren, §§ 407 - 412	163
1. Zulässigkeit	163
2. Entscheidung des Gerichts	164
3. Rechtsbehelf gegen den Strafbefehl	164
II. Beschleunigtes Verfahren, §§ 417 ff.	165
1. Voraussetzungen des beschleunigten Verfahrens	165
2. Besonderheiten des beschleunigten Verfahrens	166
III. Privatklage, §§ 374 - 394	166
1. Voraussetzungen des Privatklageverfahrens	167
2. Vorgehensweisen für den Betreiber der Privatklage	168
IV. Nebenklage, §§ 395 - 402	168
1. Voraussetzungen der Nebenklage	168
2. Entscheidung des Gerichts	169
3. Stellung des Nebenklägers	170
V. Adhäsionsverfahren, §§ 403 - 406c	170
1. Voraussetzungen des Adhäsionsverfahrens	170
2. Entscheidung des Gerichts	171
3. Stellung des Geschädigten	171
§ 4 RECHTSBEHELFE	172
I. Allgemeine Grundlagen	172
1. Arten von Rechtsbehelfen	172
2. Verbot der "reformatio in peius"	172
3. Überblick über die Instanzenzüge	173
II. Berufung, §§ 312 - 332	174
1. Zulässigkeit der Berufung	174
a) Auslegung des Rechtsmittels	174
b) Statthaftigkeit	174
c) Annahme	175
d) Anfechtungsberechtigung	175
e) Beschwer	175
f) Form der Einlegung	176
g) Berufungsfrist	176
h) Kein Rechtsmittelverzicht	176
i) Zuständiges Berufungsgericht	177
2. Prüfung der Rechtzeitigkeit durch das erstinstanzliche Gericht	177

3. Entscheidung des Berufungsgerichts	177
a) Vorprüfungen	177
b) Berufungshauptverhandlung	178
c) Entscheidung des Berufungsgerichts aufgrund der Hauptverhandlung	178
III. Revision, §§ 333 - 358	178
1. Zulässigkeit der Revision	178
a) Statthaftigkeit	178
b) Einlegungsberechtigung	179
c) Beschwer	179
d) Form der Revisionseinlegung	179
e) Einlegungsfrist	179
f) Revisionsbegründung	179
aa) Äußere Form der Revisionsbegründung	180
bb) Revisionsbegründungsfrist	180
cc) Revisionsgründe	180
g) Zuständiges Revisionsgericht	181
aa) Revisionszuständigkeit des Oberlandesgerichts	181
bb) Revisionszuständigkeit des BGH	181
h) Rechtsmittelverzicht	182
2. Begründetheit der Revision	182
a) Allgemeines	182
b) Fehlen einer Verfahrensvoraussetzung	182
c) Verfahrensrüge	183
aa) Absolute Revisionsgründe	183
bb) Relative Revisionsgründe	184
cc) Beispiele für Verfahrensrügen	185
d) Sachrüge	185
3. Entscheidungen der Gerichte	186
IV. Beschwerde, §§ 304 - 311a	187
1. Zulässigkeit der Beschwerde	187
a) Statthaftigkeit	187
b) Einlegungsberechtigung	187
c) Form der Einlegung	187
d) Zuständiges Beschwerdegericht	188
2. Entscheidungen der Gerichte	188
3. Weitere Beschwerde, § 310	188
4. Sofortige Beschwerde, § 311	188
V. Wiederaufnahme des Verfahrens, §§ 359 - 373a	188
1. Wiederaufnahmegründe	189
2. Verfahren	190
VI. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, §§ 44 ff.	190
1. Zulässigkeit	191
2. Begründetheit	191